

Duale Hochschule Baden-Württemberg

**Eignungsprüfung für beruflich Qualifizierte nach § 58 Absatz 2 Nummer 6 LHG
(Prüfungsordnung Eignungsprüfung)**

Beispielklausur Betriebswirtschaftslehre

Bearbeitungszeit: 120 Minuten

Name:

- Tragen Sie Ihren Namen in Druckbuchstaben auf das Aufgabenblatt und sämtliche Lösungsblätter ein.
- Verwenden Sie ausschließlich das Ihnen von der DHBW zur Verfügung gestellte Papier.
- Alle Aufgaben sind ohne Taschenrechner zu lösen.
- Es sind keine Hilfsmittel erlaubt.
- Die Bearbeitungszeit beträgt 120 Minuten.

Aufgabe 1 (15 Minuten): Soziale Marktwirtschaft

Die soziale Marktwirtschaft prägt die Wirtschaftsordnung der Bundesrepublik Deutschland. Erläutern Sie die Unterschiede zwischen der Wirtschaftsordnung der (sozialen) Marktwirtschaft und der Planwirtschaft.

Aufgabe 2 (25 Minuten): Gewinnfunktion

Der Zusammenhang zwischen den Kosten eines Produktes und der Ausbringungsmenge wird durch folgende Kostenfunktion beschrieben:

$$K(x) = 50x - 4,5x^2 + 5000$$

Der Zusammenhang zwischen den Erlösen durch den Verkauf eines Produktes und der Anzahl der verkauften Menge wird durch folgende Erlösfunktion beschrieben:

$$E(x) = 550x - 14,5x^2$$

- Wie lautet die Gewinnfunktion? (5 Minuten)
- Bei welcher Absatzmenge wird ein maximaler Gewinn erzielt? (15 Minuten)
- Wie hoch ist der maximale Gewinn? (5 Minuten)

Aufgabe 3 (30 Minuten): Break-even-Konzept

Nehmen wir an, dass es einem Unternehmen gelingt, die variablen Kosten von bisher 20 EUR pro Stück auf nunmehr 10 EUR pro Stück zu senken. Die fixen Kosten konnten ebenfalls von 30.000 EUR auf 21.000 EUR gesenkt werden. Durch eine Marketingmaßnahme konnte der Marktpreis pro Stück von 30 EUR auf 40 EUR pro Stück erhöht werden.

- Was drückt das Konzept des „break-even“-Punktes aus? (5 Minuten)
- Ab welcher Verkaufsmenge erfolgt nun der break-even? (15 Minuten)
- Wie hoch ist der Umsatz am Break-even-Punkt? (10 Minuten)

Aufgabe 4 (30 Minuten): Zinsen

a) Anna zahlt 100 Euro auf ihr Sparbuch ein. Dort erhält sie pro Jahr 10% Zinsen. Sie lässt das Geld für drei Jahre auf dem Sparbuch liegen. Welchen Betrag kann sie nach drei Jahren abheben? (10 Minuten)

b) Die Eltern stellen Anna vor die Wahl: Entweder sie erhält heute 400 Euro bar oder sie kann in einem Jahr 420 Euro in bar erhalten. Da sie das Geld ein Jahr lang auf dem Sparbuch zinsbringend anlegen möchte, holt sie sich ein Angebot ihrer Bank ein. Welchen Zinssatz müsste Anna mindestens von der Bank erhalten, damit es sich für sie lohnt, von den Eltern das Geld heute anzunehmen, um es dann für sie vorteilhafter auf dem Sparbuch anzulegen? (10 Minuten)

c) Der Leitzins der Europäischen Zentralbank (EZB) ist einiger Zeit unter 1%. Erläutern Sie, warum die EZB nach dem Ausbruch der Finanz- und Wirtschaftskrise den Zins bis auf das aktuelle Niveau absenkte. (10 Minuten)

Aufgabe 5: Textverständnis (20 Minuten)

Ein Gremium gibt sich folgende Geschäftsordnung:

„Die Mitglieder des Gremiums sind zur Verschwiegenheit über alle Angelegenheiten und Tatsachen verpflichtet, die ihnen in personenbezogenen Angelegenheiten bekannt geworden sind.

Weiterhin sind alle zur Verschwiegenheit über alle Angelegenheiten verpflichtet, deren Geheimhaltung gesetzlich vorgeschrieben, besonders angeordnet oder beschlossen ist, die in ordentlich einberufenen Sitzungen behandelt worden sind.

Die Kenntnis von geheim zu haltenden Angelegenheiten darf nicht unbefugt verwertet werden. Diese Verpflichtungen bestehen auch nach Beendigung der Tätigkeit fort und schließen Beratungsunterlagen ein.“

Weitere Regelungen zur Verschwiegenheit existieren nicht. Sie sind nun in der Rolle des externen Sachverständigen und werden gebeten, die folgenden Sachverhalte rechtlich zu würdigen. **Begründen Sie in einem Satz kurz Ihre Entscheidung.**

- a) Ein personenbezogenes Thema wird in einer außerordentlich einberufenen Sitzung diskutiert. Sind die Mitglieder des Gremiums laut Geschäftsordnung zur Verschwiegenheit verpflichtet? (5 Minuten)

- b) Das Gremium diskutiert über ein nicht personenbezogenes Thema in einer außerordentlich einberufenen Sitzung. Sind die Mitglieder des Gremiums laut Geschäftsordnung zur Verschwiegenheit verpflichtet? (5 Minuten)

- c) Das Gremium beschließt in einer ordentlich einberufenen Sitzung die Geheimhaltung eines nicht-personenbezogenen Themas. Sind die Mitglieder des Gremiums laut Geschäftsordnung zur Verschwiegenheit verpflichtet? (5 Minuten)

- d) Das Gremium beschließt in einer außerordentlich einberufenen Sitzung die Geheimhaltung eines nicht-personenbezogenen Themas. Sind die Mitglieder des Gremiums laut Geschäftsordnung zur Verschwiegenheit verpflichtet? (5 Minuten)